

„Eingeladen zum Abendmahl“

In der Mitte liegt das Sonnentuch mit der Jesuskerze, dem Gebetswürfel und dem Messbuch

1. Begrüßung (Petra)

Auch heute begrüßen wir euch alle wieder ganz herzlich zu unserem Kindergottesdienst. Schön, dass ihr alle da seid. Wir begrüßen auch wieder ganz herzlich das Jugendorchester und... in unserer Runde. Bald kommen die Kinder der 3. Klasse zur Erstkommunion. (Hinweis auf das Mottobild). Vielleicht kennt ihr ja jemanden von ihnen. Sie freuen sich bestimmt schon auf ihren großen Tag. Heute wollen wir einmal erfahren, warum das eigentlich so etwas Besonderes ist.

2. Entzünden der Jesuskerze /Kreuzzeichen

Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt. Wo Menschen in meinem Namen zusammen kommen, da ist Licht. Da ist Gottes Liebe mitten unter ihnen.“

3. Lied „Wenn ich fröhlich bin“ (Zettel)

4. Ergänzung der Sonne

5. Einführung (Nadine)

Wir räumen die Mitte frei, unter den Stühlen der Kinder (oder in einem Korb) befinden sich Puzzleteile. Die Kinder sollen sie zu einem Bild zusammenlegen. Es entsteht ein Bild vom Abendmahl.

Dieses Bild zeigt Jesus mit seinen Freunden. Kurz vor seinem Tod hat er gemeinsam mit ihnen gegessen. Die Bibel erzählt uns, dass es ein ganz besonderes Essen war. Hört mal genau zu.

6. Evangelium (Anja)

Am Abend, bevor Jesus gefangen genommen wurde, versammelte er seine Freunde zu einem feierlichen Essen. Als alle am Tisch saßen, sagte Jesus zu ihnen: Ich habe mich sehr darauf gefreut, mit euch dieses Festmahl zu feiern. Er nimmt das Brot, teilt es und gibt jedem ein Stück davon. Dann nimmt er den Kelch mit Wein und dankt Gott, seinem Vater. Er gibt den Kelch seinen Freunden. Jeder darf davon trinken. Jesus sagt: bald muss ich sterben und dann kann ich nicht mehr bei euch sein. Aber immer, wenn ihr das Brot untereinander teilt und den Wein gemeinsam trinkt, sollt ihr an mich denken. Dann werde ich euch ganz nahe sein-auch wenn ihr mich nicht sehen könnt. Aber ihr könnt spüren, dass ich da bin.

7. Vertiefung (Sandra)

- Brot und Wein/Traubensaft zeigen
- die Kinder einladen, mit allen gemeinsam so wie Jesus und seine Freunde zu essen und zu trinken
- einen Kreis im Altarraum bilden
- das Brot und den Traubensaft auf den Altar stellen

8. Lied „Wo zwei oder drei“ (SL Nr. 180)

9. Brot verteilen, gemeinsam essen, dabei an Jesus denken
Traubensaft verteilen, gemeinsam essen, dabei an Jesus denken

10. Gebetswürfel (Anja)

11. Vater unser

12. Segen

13. Schlusslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ (S. 119, Nr. 151)